

Vermisste 49-Jährige aus Untergriesbach wohlbehalten aufgefunden

Die Polizei Niederbayern hat die Öffentlichkeitsfahndung nach einer vermissten 49-Jährigen in Passau eingestellt.

In einer erfreulichen Wende konnte die Polizei in Passau eine 49-jährige Frau aus Untergriesbach, die seit dem 6. September 2024 vermisst wurde, wohlbehalten auffinden. Dies stellt einen positiven Abschluss eines Falls dar, der die örtliche Gemeinschaft und die Polizeibehörden in Alarmbereitschaft versetzt hatte.

Die Öffentlichkeitsfahndung, die zur Lokalisierung der Vermissten ins Leben gerufen wurde, fand breite Unterstützung in den Medien, die eine entscheidende Rolle bei der Verbreitung der Informationen spielten. Der umfangreiche Einsatz der Polizei und die Hilfsbereitschaft der Öffentlichkeit zeugen von einem engagierten Zusammenhalt in solchen Krisensituationen.

Dank an die Medien und Gemeinschaft

Das Polizeipräsidium Niederbayern äußerte sich dankbar über die Unterstützung, die während der Fahndung geleistet wurde. In einem offiziellen Statement bedankte sich die Polizei für die Mithilfe der Medien, welche die Verbreitung der Informationen und Lichtbilder entscheidend beeinflussten. Dieser Zusammenhalt ist für die Polizei äußerst wertvoll, um vermisste Personen schnell und effizient zu finden.

Die Behörden haben zudem darum gebeten, alle unter den Fahndungsaufruf verteilten Bilder sowie personenbezogene

Daten, die aus Datenschutzgründen sensibel sind, umgehend und dauerhaft zu löschen. Dies ist ein wichtiger Schritt, um die Privatsphäre und die Rechte der betroffenen Personen zu schützen.

Im Lichte dieser Entwicklungen wird deutlich, wie wichtig eine starke Zusammenarbeit zwischen der Polizei, den Medien und der Gemeinschaft ist. Der Fall, der anfänglich besorgniserregend war, hat jetzt eine positive Wendung genommen, was die Hoffnungen aller Beteiligten bestätigt. Die Rückkehr der vermissten Frau nach Hause ist ein erfreuliches Ereignis, das nicht nur für ihre Familie, sondern auch für alle, die an der Aufklärung des Falls beteiligt waren, ein Gefühl der Erleichterung bringt.

Für Rückfragen steht die Einsatzzentrale des Polizeipräsidiums Niederbayern unter der Telefonnummer 09421/868-1410 zur Verfügung. Die Zusammenarbeit während dieser kritischen Phase hat gezeigt, wie schnell und effektiv Hilfe mobilisiert werden kann.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de